

## Super-Haftspachtel

für den Innenbereich

### Produkteigenschaften:

Zum Füllen und Verspachteln von Rissen, Löchern und Schlitzen, vollflächigem und partiellem Füllen und Spachteln von Wand- und Deckenflächen sowie zum Schließen von Wand- und Deckenfugen in Betonfertigteilen.

- zum Glätten und Verputzen von rohem Mauerwerk, Beton, Porenbeton, Leichtbau-, Dämm- und Isolierplatten sowie KS, tragfähigem Alt- und Neuverputz
- zum Verdübeln u. Einsetzen von Halterungen für Armaturen, Installationen u.Ä.
- zum Kleben, als Fugenfüller und als Spachtel zur manuellen Verarbeitung von Gips-Wandbauplatten unter Beachtung der Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller
- zur Handverspachtelung von Gipsplatten ohne Bewehrungsstreifen bei HRK-Gipsplatten (halbrunde Kante), HRAK-Gipsplatten (halbrunde abgeflachte Kante), SKF-Gipsplatten (scharfkantig geschnitten mit Fase) sowie Gipsfaserplatten
- zum Gestalten von Spachteltechniken
- zum Herstellen von Oberflächen Q1 bis Q4 im Trockenbau (gem. Merkblatt Nr. 2 Verspachteln von Gipsplatten, Oberflächengüten, herausgegeben von der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband der Gipsindustrie e.V.)
- zum Herstellen von Oberflächen Q3 und Q4 bei Putz (gem. Merkblatt Putzoberflächen im Innenbereich, herausgegeben vom Deutschen Stuckgewerbebund)

### Untergrund:

Der Untergrund muss fest, trocken und frostfrei sein. Staub, lose Teile, lockere Putze, filmbildende Schalungstrennmittel, Sinterhaut, alte Tapeten, nicht fest haftende oder schwach gebundene Anstriche müssen entfernt werden.

### Verarbeitung:

Ca. 1,5 kg Super-Haftspachtel in ca. 1 l Wasser einstreuen. Nach kurzer Sumpfzeit, ohne weitere Zusätze, per Hand oder langsam laufendem Motorquirl zu einem klumpenfreien Mörtel aufrühren. Nicht unter +5 °C Raum- bzw. Untergrundtemperatur verarbeiten. Zum Füllen von Rissen, Löchern, Fugen eine festere Konsistenz als für Flächenspachtelung wählen. Schleifen und nachfolgende Anstrich- und Klebearbeiten erst nach vollständiger Austrocknung. Um bei Ausbesserungen ein ungleichmäßiges Trocknen nachfolgender Anstriche zu vermeiden, kann partielles oder vollflächiges Grundieren erforderlich sein.



### Besondere Hinweise zu Oberflächenbeschichtungen und Tapezierarbeiten:

- nur Klebstoffe aus Methylzellulose verwenden (Merkblatt Nr. 16, Technische Richtlinie für Tapezier- und Klebearbeiten, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz 1996)
- für ausreichende Lüftung nach dem Tapezieren von Papier- und Gewebetapeten sorgen
- für schnelles Austrocknen von Kunstharz- und Zelluloseputzen sorgen

### Lagerung:

Original verschlossen, bei trockener Lagerung ca. 6 Monate